

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



The poster features a central image of a diver in mid-air, legs spread wide, against a dark, starry background. The text 'eine reise durch raum und zeit' is written diagonally across the diver's legs. At the top, the word 'LINZER' is written in large, bold, pink letters, followed by 'WASSERSPEKTAKEL' in a similar font. Below this, it says 'sektion synchronschwimmen des www.1lsk.com'. A pink-bordered box contains the date and time: '23. JUNI 2013', 'linzer parkbad', and '18:00 UHR'. Below the box are four small inset photos showing various synchronized swimming routines. At the bottom, there are logos for 'heindl', 'SPORTLAND GOJI', 'LINZ verändert', 'ASVÖ OBERÖSTERREICH', and 'LSK 1. Linzer Schwimmklub Heindl'. The text 'nachwuchsförderung synchronschwimmen' is written in small pink letters below the inset photos.

Fotos: © A.Mathe HN und Rechte frei bei Namensnennung

© MA Jakob/1LSK Heindl

Synchrone Schwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Sehr geehrte Damen und Herren! Sehr geehrte Gäste! Liebe Fans!

Im Namen des 1.LSK Heindl begrüße ich Sie recht herzlich zu dieser einzigartigen Leistungsshow eines Spitzensports Synchronschwimmen - eine olympische Disziplin.

Ob Sie nun zufälliger Badegast oder Interessierter Gast sind, Sie werden heute was Einzigartiges erleben und staunen dürfen.

Das Wassersport-Happening Oberösterreichs. Mit Unterstützung der Europameister im MTV-Dance und Schwimmern des Olympiastützpunktes auf der Gugl werden die Nixen das Wasser zum Kochen bringen.

Mein Name ist Michel Jakob und ich darf Sie unterstützend durch den Abend begleiten.

Nun zum offiziellen quasi Pflichtteil...

Zuerst möchte ich Herrn DI Alexander PATUZZI den Obmann sowie Frau Petra RUBASCH die Sektionsleiterin und Trainerin, unsere Gastgeber des heutigen Abends begrüßen.

Begrüßen möchte ich auch die Vertreter vom Land OÖ, vom OÖ Landtag, von der Stadt Linz sowie vom Olympiastützpunkt auf der Gugl und den Sportverbänden ASKÖ, Sportunion, Landeschwimmverband und ASVÖ. Es ist nicht nur protokollarische und sportliche Pflicht, sondern auch ein Anliegen weil diese Herrschaften durch Interesse und Zuwendungen diesen Spitzensport mit beleben.

Auch zu erwähnen sind unsere Sponsoren. Gerade weil im Synchronschwimmen Werbung an den Nixen verboten ist und nicht, wie beim Fußball, jeder Körperteil als Werbeträger verwendet werden kann sind wir dankbar über die Unterstützung von KR Heindl über sein Bandagist und Orthopädieunternehmen sowie auch ein Dank an Herrn Platzl dessen kulinarischen schnellen Köstlichkeiten jedem Linzer wohl bekannt sind.

Aufgrund zahlreicher Termine zu Saisonende sind die Hauptvertreter nicht alle anwesend. Wir haben aber viele Grußworte erhalten und ich werde ein paar zitieren:



Eröffnungsbotschaft



Landesrat (Wirtschaft & Sport) Dr. Michael Strugl

Leider bin ich am WE im Ausland und kann nicht kommen obwohl ich das gern gemacht hätte um auch ihre Leistungen so öffentlich anzuerkennen. Ein entsprechendes Schreiben habe ich gestern abgeschickt mit einer Gruß Botschaft. Ich werde ihre Sportler aber gern bei einer nächsten Gelegenheit besuchen.

Im Sportland Oberösterreich stehen die Talente und deren Förderung und Entwicklung hin zu Spitzensportlern/innen ganz oben auf der Agenda.

Es freut mich daher, dass der 1. LSK Heindl heute hier im Linzer Parkbad den heimischen Talenten im Synchrone Schwimmen eine Bühne bietet, um ihre Show und ihr großes Können zu präsentieren. "Eine Reise durch Raum und Zeit" ist der Titel dieses Abends. Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung, lassen Sie sich von der sportlichen Leistung beeindrucken.

Liebe Grüße

ihr
Michael Strugl

Michael Strugl



Grußbotschaften

ASKÖ 

Fritz Hochmair Präsident ASKÖ OÖ

Als Sportfunktionär kritisiere ich seit Jahren, dass die sogenannte "Prime-Sportarten" von den Medien verwöhnt werden. Andere, nicht minderwichtige und schöne Sportarten und Veranstaltungen fristen ein Schattendasein. Die Unterstützung des Breitensports kommt zwar oft in Sonntagsreden vor, in der Praxis sieht es aber doch anders aus. Es wird euch mit eurer Sportart kaum anders gehen. Ich wünsche den Sportlerinnen und Sportlern, jenen die für das Training verantwortlich sind und den Vereinsfunktionären sowie den Gästen einen schönen sportlichen Abend. Auch wenn "Nicht-Sportkundige" meinen, Synchronschwimmen wäre nur eine Randsportart, könnten Sie sich an diesem Abend überzeugen, wie viel Training, wie viel Können von den Aktiven verlangt wird, um erfolgreich zu sein. Ich bedanke mich daher für das Engagement für diese Sportart und wünsche einen erfolgreichen Abend.

**SPORT
UNION**
OBERÖSTERREICH 

Franz Schiefermair Präsident Sportunion OÖ

Ich darf mich auf diesem Weg beim 1. Linzer Schwimmklub Heindl, rund um Präsident KR Werner Heindl, Obmann Dipl. Ing Alexander Patuzzi und Sektionsleiterin Petra Rubasch für die Einladung zur Leistungsshow Synchronschwimmen herzlich bedanken. Leider ist es mir aus terminlichen Gründen nicht möglich heute persönlich vor Ort zu sein. Ich gratuliere dem gesamten Verein und heute im Besonderen der Sektion Synchronschwimmen zur Entwicklung und den sportlichen Erfolgen der letzten Jahre. Der Verein wurde ja bekanntlich bereits im Jahr 1929 gegründet und gehört somit sicherlich zu den ältesten und traditionsreichsten Sportvereinen in unserem Bundesland. Der LSK Heindl steht somit für verantwortungsbewusste Sportarbeit über Jahrzehnte. Dazu möchte ich heute allen anwesenden Funktionären, Trainern und Sportlern sowie Gästen im Namen der SPORTUNION OÖ gratulieren und wünsche eine erfolgreiche Veranstaltung!



Kurzinterviews auf der Bühne



OÖLSV
OÖ LANDESSCHWIMMVERBAND



Helmut Ilk, Präsident OÖLSV

Lobte den Synchronschwimmsport und die Bemühungen der Nachwuchsförderung des 1. LSK Heindl. Synchronschwimmen sei kein Breitensport, aber immerhin Österreich war bei den letzten Olympischen Sommerspielen immer dabei. Österreich habe Potenzial in diesem Sport wie es die anhaltenden Erfolge dieser Sektion in Oberösterreich klar aufzeigten. Er mag an diesem Sport die künstlerische Anmut und die Suche nach Perfektion. Er wünschte den Sportlerinnen, Trainerinnen und den Gästen einen schönen Abend und gute Unterhaltung.



Konsulent Wieland Wolfsgruber, Vorstandsmitglied ASVÖ OÖ

Begrüßte die Sportlerinnen, Trainerinnen und Gäste. Lobte die Bemühungen des 1.LSK Heindl im Schwimmsport. Er hob dabei besonders den Nachwuchs im Synchronschwimmen hervor. Er freute sich auch diesen Verein im Dachverband ASVÖ als Gründungsmitglied zu haben. Er wünschte den Sportlerinnen viel Erfolg und den Gästen eine schöne Veranstaltung auf die er sich bereits sehr freue, weil er das Können und die Grazie bei diesem Leistungssport sehr schätze.

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Eindrücke des Veranstaltungsortes

Fotos: © A.Mathe HN und Rechte frei bei Namensnennung

© MA Jakob/1LSK Heindl

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Vorbereitungen – Blick hinter die Kulissen



Fotos: © A.Mathe HN und Rechte frei bei Namensnennung

© MA Jakob/1LSK Heindl

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Ob die Burschen wohl auf die Schönheit der Figuren oder die Beine schauen? Sicherlich beides!



Synchronschwimmen - Sport oder Show?:

Musikalität, Kondition, Konzentration, Flexibilität, Anmut, Beweglichkeit sowie tänzerische Fähigkeiten gehören zu einer guten Synchronschwimmerin. Dabei muss sie ähnliche Fähigkeiten wie eine Bodenturnerin, eine Wettkampfschwimmerin, eine Eiskunstläuferin, eine Wasserballspielerin und eine Tänzerin zu einem harmonierenden Ganzen zusammenfügen und das alles ohne festen Boden unter den Füßen.

Bevor ich Sie weiter durch die Veranstaltung führen darf, erlauben Sie mir vorerst Ihnen etwas über die Geschichte dieses Sportes auszuführen.

Ich glaube es ist wichtig Einiges über diesen Sport zu wissen um ihn genießen und lieben lernen zu können.

Unter Bezeichnungen wie "Wasserballett", "Reigenschwimmen" oder "Figurenlegen" gibt es Synchronschwimmen bereits seit dem 19. Jahrhundert. Auch in der Antike existierte das Reigenschwimmen. 1816 wird das erste Mal im deutschsprachigen Raum das Schwimmen mit Kunstfiguren erwähnt und anfänglich nur von Männern praktiziert.

Der große Durchbruch für das Synchronschwimmen bescherte uns Esther Williams. Eigentlich war sie als Teilnehmerin des US-Schwimmteams für die Olympischen Spiele in Tokio 1940 vorgesehen. Als diese jedoch wegen des Zweiten Weltkriegs nicht stattfanden, wurde Esther Williams weibliche Hauptdarstellerin in der Wassershow Aquacade zusammen mit Johnny Weissmüller (Tarzan). Das rief Hollywood auf den Plan „Aqua-Musicals“ zu produzieren. „Die badende Venus“ wurde rasch zum Liebling des breiten Publikums.

Synchrone Schwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Solo von Valeriya Samovalova
...mehr als nur Ausdruckskraft

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Seit 1968 wird das Synchronschwimmen von der FINA (Fed. Int de Natation) und LEN (Ligue Europ de Nat) offiziell als vierte Disziplin neben Schwimmen, Wasserspringen und Wasserball anerkannt.

Bei den Olympischen Sommerspielen 1984 in Los Angeles war Synchronschwimmen zum ersten Mal ein olympischer Wettbewerb.

Österreich nahm an OSS 2012 (20.), 2008(19.),1984 (10.Platz) teil. Österreich hatte 2009 Gold bei den JEM (Valeriya) 1987 Silber bei den EM. Die stärksten Nationen sind Russland, China, Spanien, USA, Canada, Japan, Ukraine, Frankreich, Italien

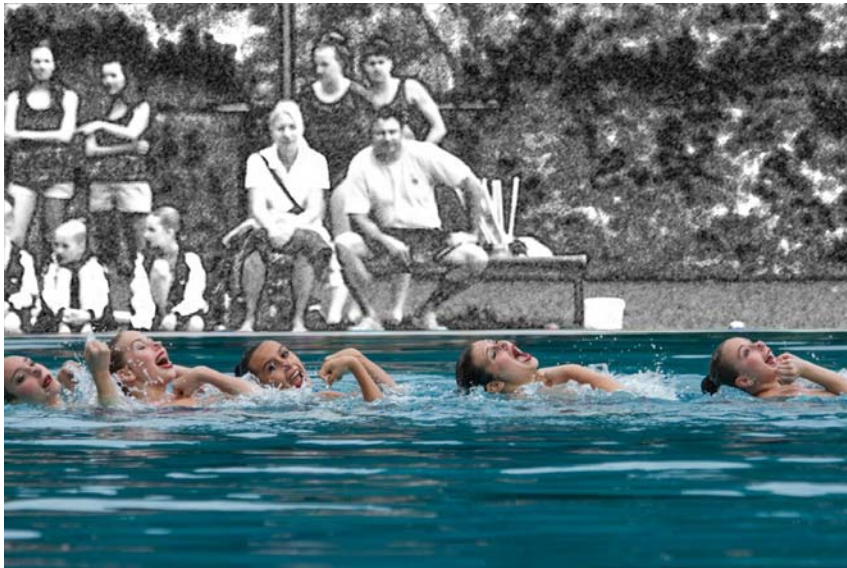
Synchronschwimmen ist die einzige olympische Disziplin neben rhythmischer Gymnastik, in der Männer keine Medaillen gewinnen können.

Synchronschwimmen: „Mehr als nur Rumhampeln“ sondern pure Ästhetik

In den Medien sieht es immer so aus als würde man „nur“ im Wasser rumhampeln und gut aussehen. Aber es gehören auch Qualitäten im Schauspiel und Ballett dazu. Man muss heutzutage sogar auf die Mimik über Wasser achten, da es sonst Punktabzüge gibt.

Sie werden es in der folgenden Show selbst beurteilen können.

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Fotos: © A.Mathe HN und Rechte frei bei Namensnennung

© MA Jakob/1LSK Heindl

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Fotos: © A.Mathe HN und Rechte frei bei Namensnennung

© MA Jakob/1LSK Heindl



So, aber nun endlich zum Programm.

Das Motto der Show ist eine Reise

Eine Reise in Länder dieser Welt , aber auch in die Welt der Comics, in die Zukunft, in den Humor.

Die Reiseroute geht unter anderem in die Ukraine, nach Afrika, nach Entenhausen, nach Spanien,

nach Italien, in die USA , in die Zukunft, zum Vatikan, nach Österreich, ins Kabarett und als Abschluss die Parade.

Erleben und genießen Sie nun die Reise in Wirklichkeit und Fantasie durch die Grazie der LSK Nixen.....

Gute Unterhaltung

Abfolge Programm:

1) Ukraine 2:00

Feuertanz eines afrikanischen Urstammes

1) Afrika 2:42

Donald Duck und Daisy Enten und Hühner lassen grüssen die Welt der Comics

3) Entenhausen 2:00

4) Spanischer Tango 1:30

De Espana no vamos a bella Italia

5) Italien 04:20

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



MTV Dance Europameister unterstützten die Nixen



Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



„Entenhausen“

...schöner als
Enten, Hühner
oder Kücken ...



Synchrone Schwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



....Figuren und Bewegungen mit Musik zur Perfektion ins Wasser choreographiert

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Kurzer Kostümwechsel ich erzähle Ihnen inzwischen was die Synchronnixen im 1.LSK so machen

Es ist eine Erfolgsgeschichte von derzeit 12 Mädchen im Alter zwischen 8 - 18 Jahren, trainiert von Petra Rubasch, Dana Kirschova, seit Oktober des Vorjahres wird das Trainerteam von Valeriya Samovalova, (mehrfache Staats- Landesmeisterin im Schwimmen und Synchronschwimmen Vize EMJ sowie Bestplatzierte bei einigen internationalen Bewerben), welche auch das heutige Programm choreographiert hat. kräftig unterstützt. Training ist 2x in der Woche, das Kürtraining zusätzlich am Sonntag. Jedes Jahr im Herbst – Oktober startet ein Schnupperkurs für interessierte angehende Nixen, die gerne schwimmen, tauchen und sich zu Musik bewegen wollen.

Die heutige Show gibt auch einen Einblick in die Möglichkeiten dieses Sportes geben und vielleicht die eine oder andere neue Nixe im Publikum „entdecken“???? dann bitte Zettel bei Interesse und hinkünftigen Infos ausfüllen und beim Team des 1.LSK abgeben. Mädchen in Leiberln mit Aufdruck 1 LSK Heindl Synchronschwimmen abgeben, Danke

Seit der Gründung 2004 sind es anhaltende Erfolge sprich bereits **47** Stockerlplätze, **8 Gold**, **21 Silber**, und **18 Bronze** Medaillen, sowie einige Landes- und Staatsmeister
Einige der Gewinnerinnen sehen Sie bereits in der Show und ich werde Ihnen Einige nach der Show kurz vorstellen.

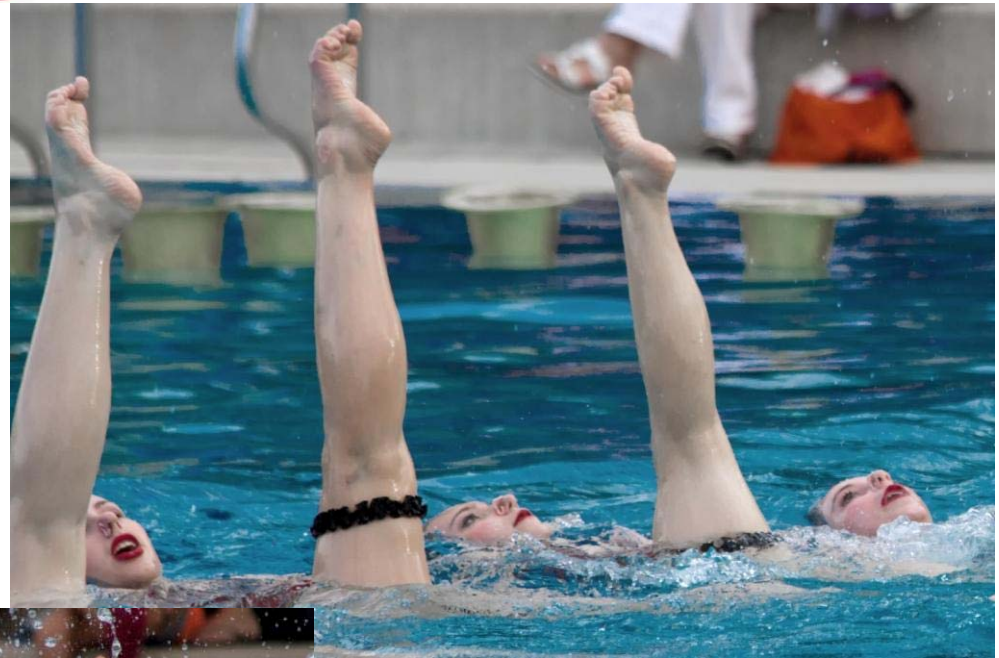
Einige sonstige Höhepunkte aus dem Synchronschwimmen des 1. Linzer Schwimm Klub Heindl

2006 Veranstaltung des 1. Flamingo Cup im Parkbad Linz durch den 1.LSK 43 Starterinnen aus 5 Vereinen
2007 Gold bei Slovakia Synchro im Team mit Nicole und Jenny. Das OSV Team wurde von Olga PYLYPCHUK, die Mutter (selbst X fache Staats-Landes-meisterin, EM-, Welt Meisterin, Olympionikin und Spartakiadin) von Vali SAMOVALOVA.
2008 Eröffnung der Therme Mediterrana in Bad Hall 400 Gäste und LHptm Pühringer waren begeistert.

Synchrone Schwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Beine hoch



....„Cancan“
aus dem Wasser



Ou est le corps de ballet SVP ?

6) Balettwitz 1:30

Wir schreiben das Jahr 2150 Roboter haben die Macht in der Welt ergriffen

7) Zukunft 4:07

8) Lateinamerika 2:00

Wir befinden uns nun wieder im Hoamatlandl

9) Österreich 2:54

Sport und Religion zu vereinbaren ist nicht einfach hier ein ökumenischer Versuch....

Bis die Fackeln brennen

10) Vatikan 3:15 (fackeln)

11) Kabarett 3:15

12) Parade 3:50 Vorstellung der Nixen, Trainerinnen, Schwimmer und Tänzer.



DANK

Die Durchführung dieser Leistungsshow wäre ohne die engagierten Einsätze von Trainerinnen, die mit ihren Schwimmerinnen vom Motto bis zum fertigen Programm alles planten einstudierten, choreographierten überhaupt nicht möglich.

Viele Helferinnen und Helfer standen im Einsatz, bauten die Bühne auf und ab oder sind mit Kostümen, Schminken, Technik, Licht und Musik, beschäftigt und unterstützen so unsere erstklassigen Nixen.

Daher hier ein großes DANKE an Alle im Hintergrund aber auch an die Eltern welche die Nixen während der Saison nicht nur hin und her transportieren sondern auch Mithilfe, Zeit für diesen Spitzensport zur Verfügung stellen. Auch Sachspenden und kleine Geldmittel von Eltern und Sponsoren tragen zu diesem Erfolg bei.

Nur so ist es möglich, daß Sie als Zuschauer, heute Synchronschwimmen so schön erleben können am Beispiel dieser Show.

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz





Präsentation auf der Bühne nach der Parade

Nixen:

Wie bist Du zu Synchronschwimmen gekommen? Was gefällt Dir an diesem Sport?

Was würdest Du Dir für diesen Sport wünschen?

„Durch Mundpropaganda sowie durch Anschlag in einem Kaufhaus. Die Freude und Schönheit wenn unsere Figuren super sind, aber natürlich auch wenn wir gewinnen. Würde mich noch mehr Zeit und dass mehr Menschen diesen Sport anschauen wünschen“

Trainerinnen: Was bewegt einen Synchronschwimmtrainerin zu werden?

„Die Liebe zu diesem Sport und die Begeisterung der Mädchen wenn Schritt für Schritt die Perfektion, trotz hartem und anstrengendem Training, der Figuren im Team im Zusammenwirken und mit der Musik passen. Die Freude über den Erfolg in den Augen und Körpern der Nixen ist ein unbeschreibliches einzigartiges und tolles Gefühl.“

Schwimmer: Als Mann wie war das Training der Choreographie zu Synchronschwimmen?

Ein neue interessante Herausforderung, es wird Kraft, Takt und Musikgefühl sowie Künstlerisches abverlangt, aber ich bleib beim Schwimmen das kann ich am Besten

Tänzer: Am Trockenen seit Ihr Spitze wie würde es im Wasser aussehen?

Na ja manche unserer Schritte würde man nicht sehen können und die Hebungen wären vielleicht leichter

Choreographin und Solistin Valeriya SAMOVALOVA:

Was war Dein aufregendstes Erlebnis, außer dass Du vor einigen Tagen mit Auszeichnung maturiert hast, also in deiner Schwimm und Synchronsportzeit? Was hat Dir der Sport gegeben was Du heute im Studium und in der Arbeit noch einsetzen kannst?

„Nachdem ich ja auch Schwimmerin war, sind es die Rekorde und Bestzeiten. Jedesmal sich selbst übertreffen. Letzteres ist in der Kunst des Synchronschwimmens ebenso die Suche nach der perfekten Figur, der perfekten Synchronität im Einklang mit der Musik und in Harmonie mit dem Element Wasser. Für das aktive Leben lernte mit der Sport Ausdauer, Konsequenz, Disziplin, Präzision also Kernelement die man im Studium und Beruf braucht um auch dort erfolgreich zu sein.“

Das waren die besten Worte für ein gelungenes Ende. Ich hoffe wir sehen uns recht bald bei einer nächsten Show wieder. Auf Wiedersehen, kommen Sie gut nach Hause und schönen Abend **ENDE**

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Die erfolgreichen Synchronnixen
des 1.LSK Heindl



unterstützt von Schwimmern des
Olympiastützpunktes Linz auf der Gugl

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



PRESSEMELDUNG

(1.LSK Heindl) Linz 23.06.2013 - Im Parkbad Linz fand eine fulminante Wassershow im Synchronschwimmen durch den 1. LSK Heindl statt. MTV Dance Europameister und Schwimmer des Olympiastützpunktes auf der Gugl unterstützten die LSK Synchronnixen in einer Show aus Kraft, Feuer und Musik sowie künstlerischer Anmut im Wasser, welche an den Cirque du Soleil erinnerte. ***

Die vertretenen Honoratioren von der OÖ Landesregierung, dem OÖ Landtag, der Stadt Linz, der diversen Sportverbände sowie die rund 200 Gäste, am Sportbecken unter freiem Himmel, waren begeistert.

Musikalität, Flexibilität, Anmut, Beweglichkeit sowie tänzerische Fähigkeiten waren bei dieser Darbietung kaum zu überbieten. Die erfolgten Zugaben waren Beweis des Zuspruchs durch das Publikum.

Dabei musste jede einzelne Sportlerin ähnliche Fähigkeiten wie eine Bodenturnerin, eine Wettkampfschwimmerin, eine Eiskunstläuferin, eine Wasserballspielerin und eine Tänzerin zu einem harmonierenden Ganzen zusammenfügen und das alles, ohne festen Boden unter den Füßen zu haben.

Die gelungene Choreographie stammte von Valeriya SAMOVALOVA selbst Österreichische Jugendeuropameisterin im Synchronschwimmen und mehrfache Österreichische Staatsmeisterin im Synchronschwimmen und Schwimmen.

Besonders bemerkenswert waren auch die Leistungen unter den 10 jährigen Mädchen die sich sich im Wasser bewegten, als wären sie eins mit dem Element. Die Auswahl der unterschiedlichen Musik, die auch unter Wasser durch besondere Lautsprecher übertragen wurde, verstärkte diesen Eindruck.

Alles in allem eine Leistungsshow, die uns die Möglichkeiten und die Leidenschaft dieses künstlerischen Spitzensportes Synchronschwimmen aufzeigte, welcher in der Öffentlichkeit leider zu oft verborgen bleibt.


Das Publikum wünscht sich unisono mehr Shows dieses Charakters. (Schluß/mj)

Rückfragehinweis:
M A Jakob Tel.: +436767057210
E-Mail: mjpress@gmx.com
www.1sk.com

Synchronschwimmshow des 1. LSK Heindl Eine Hommage an den Schwimmsport 23.06.2013 Parkbad Linz



Kopie des Schreibens von LR Dr Strugl

Wirtschaftslandesrat
Michael Strugl 

Herrn
M.A. Jakob
1. LSK Heindl Synchronschwimmen
PR und Kommunikation

E-Mail: LR.Strugl@ooe.gv.at
Fg-Nr. 2013-Fs/GI

mjpress@gmx.com

20. Juni 2013

Sehr geehrter Herr Jakob!

Ich danke für Ihre freundliche Einladung zur Leistungsshow Synchronschwimmen des 1. LSK Heindl Linz. Leider ist es mir auf Grund einer bereits eingegangenen Terminverpflichtung nicht möglich an dieser Sportveranstaltung teilzunehmen. Ich bitte daher auf diesem Wege mein Fernbleiben zu entschuldigen.

Ich freue mich, dass die Sektion Synchronschwimmen des 1. LSK Heindl Linz in den letzten 12 Jahren eine so gute Entwicklung genommen hat und in dieser Zeit auch große sportliche Erfolge gefeiert werden konnten. Nicht weniger als 47 Medaillenplätze unterstreichen dies eindrucksvoll.

Bei dieser Gelegenheit danke ich auch allen, die zu dieser erfreulichen Entwicklung beigetragen haben, beginnend bei der FunktionärInnen und Funktionären, die unermüdlich im Dienste des Sports und der Sportjugend ihre Arbeit leisten bis hin zum Trainerteam, das sich in besonders engagierter Weise einbringt. Namentlich sage ich Danke Frau Petra Rubasch, Dana Kirschowa und Valeria Samowalowa, die die Talente erfolgreich begleiten und in ihrer sportlichen Entwicklung unterstützen.

Ich wünsche der Veranstaltung alles Gute und einen erfolgreichen Verlauf. Das Sportressort des Landes Oberösterreich wird auch in Zukunft die Aktivitäten des 1. LSK Heindl Synchronschwimmen bestmöglich unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Michael Strugl', written over a white background.

Dr. Michael Strugl
Wirtschafts- und Sportlandesrat

Mag. Dr. Michael Strugl, MBA / 4021 Linz, Altsiedl 17, Tel (+43 732) 77 20-15100, www.alm.gv.at, DVR: 0269284
Das Ressort für Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Tourismus, Europe, Sport, Regionalentwicklung, Staatsbürgerschaften und Wahlen